



**Samstag
14.01.2017
Hannover**

Im Jugendhilfeausschuss punkten!

Ein Seminar für die Mitglieder der Jugendringe und Jugendverbände in den Jugendhilfeausschüssen

Nach den Kommunalwahlen beginnt auch eine neue Amtszeit für die Mitglieder der Jugendhilfeausschüsse (JHA) und insbesondere für die Neueinsteiger-innen, die bislang nicht im JHA mitgearbeitet haben, gibt es sicherlich auch eine Menge Fragen:

- Welche Rechte habe ich als JHA-Mitglied?
- Wie stelle ich dort einen Antrag?
- Wie setzt sich der Ausschuss zusammen?
- Welche Funktion hat der JHA? Was versteht man unter der Zweigliedrigkeit des Jugendamtes?

Diese Fragen wollen wir gemeinsam mit euch klären! Außerdem gibt es Tipps, die euch bei der jugendpolitischen Lobbyarbeit im Ausschuss und drumherum helfen werden. Daher ist das Seminar nicht nur für Neueinsteiger-innen interessant, sondern auch für „alte Hasen“ der Ausschussarbeit.

Inhalte

- Jugendpolitische Strukturen
- Wie funktioniert Lobbyarbeit
- Grundlagen und Arbeitsweise des Jugendhilfeausschusses
- Austausch und Fragen

Die Fakten

Wann: 14.01.2017, 11:00 bis 17:00 Uhr

Wo: Freizeitheim Vahrenwald, Vahrenwalderstraße 92, 30165 Hannover

Wer: Das Tagesseminar richtet sich exklusiv an Mitglieder und stellvertretende Mitglieder der Jugendverbände und der Jugendringe in den Jugendhilfeausschüssen.

Kosten: Die Teilnahme ist kostenlos, Fahrtkosten können nicht erstattet werden.

Anmeldung

Anmelden könnt ihr euch über das Webformular auf www.neXTvote.de oder mit Hilfe des QR-Codes.

Anmeldeschluss ist der 20.12.2016.



Veranstalter

Landesjugendring Niedersachsen e.V.

Zeißstraße 13, 30519 Hannover

Tel: 0511 51 94 51 0

info@ljr.de • www.ljr.de • www.neXTvote.de

Eine Veranstaltung im Rahmen der neXTvote-Kampagne „Wir sind Glücksbringer*innen“ – der Aktion der Jugendverbände und Jugendringe Niedersachsens zur Kommunalwahl 2016

Gefördert durch das Niedersächsische Ministerium für Soziales, Gesundheit und Gleichstellung

Der Jugendhilfeausschuss (JHA)

hat einen oftmals unterschätzten Einfluss auf die Jugendarbeit im jeweiligen Landkreis bzw. in der jeweiligen kreisfreien Stadt. In ihm sind neben den Kommunalpolitiker-inne-n auch die freien Träger stimmberechtigt – und dazu zählen auch die Jugendverbände und Jugendringe. Dadurch habt ihr die Möglichkeit, in der Jugendarbeit vor Ort mitzuzentscheiden.



Niedersächsisches Ministerium
für Soziales, Gesundheit
und Gleichstellung